

HIMMELSBOTE

Pfarrbrief der Pfarren Rohrbach & Kleinzell



Ausgabe 01/2018 Pfarrblattteam der Pfarren Rohrbach (Kirchengasse 2, 3163 Rohrbach) & Kleinzell (3171 Kleinzell 1)

Liebe Pfarrangehörige,

zunächst möchte ich allen ein gutes und gesegnetes neues Jahr wünschen! Der Advent und Weihnachten gingen heuer rasch vorüber. Es war wie immer eine besonders wertvolle Zeit für unsere Pfarren. Allen, welche in irgendeiner Form in den Pfarrgemeinden mitgeholfen haben, ein herzliches Vergelt's Gott. Die Gottesdienste waren alle sehr gut besucht, eine Freude nicht nur für mich, sondern auch für alle, die ihren Glauben in Gemeinschaft leben und feiern möchten. Das Jahr schreitet nun voran, und nach einer kurzen Zeit des Faschings beginnt die Österliche Bußzeit, auch Fastenzeit genannt. Mit dem Aschermittwoch treten wir ein in die wiederum wertvolle Vorbereitungszeit auf das größte aller Feste: Ostern! Ich persönlich empfinde diese Wochen vor dem Fest der Auferstehung des Herrn immer als ein besonderes Geschenk. Wenn ich mich darauf einlasse, kann in dieser Zeit wirklich ein heilender Blick auf das eigene Leben möglich werden. Es ist die Zeit des Einblicks in das eigene Herz, der Bewertung meiner Lebensführung und Zeit des Aufbruchs und der Erneuerung dort, wo es mehr als nötig ist. Dies bildet auch den Unterschied zu den Neujahrsvorätzen. Diese werden oft schnell getroffen und haben deshalb wenig bis keine

Nachhaltigkeit. Die Zeit vor Ostern ist lange. Wenn ich mich darauf einlasse, kann etwas Tieferes in Bewegung kommen. Und wenn auch nichts der Veränderung bedürftig ist, lehren mich die vorösterlichen Tage vielleicht einfach die Grundhaltung der Dankbarkeit für dieses oder jenes zu entdecken, in welcher das große Ja zum Leben an sich begründet ist. Ganz bewusst wird deshalb von vielen – auch im Kirchenraum – auf Äußeres verzichtet. Es gibt Menschen, die bewusster Essen und Trinken, ein Buch lesen oder sich intensiver als sonst Zeit zum Gebet, zur Meditation und zur Betrachtung der heiligen Schrift nehmen. Andere finden alternativere Wege, die auch ihre Berechtigung haben. Es darf uns bewusst sein: In dieser Zeit liegt große Chance! P. Karl Wallner (Zisterzienser im Stift Heiligenkreuz) schreibt in seinem Buch „Fasten find ich gut“: „Die Fastenzeit ist eine Zeit der Gnade, wie die Gebete der Kirche sie nennen..., denn wir spüren alle, dass wir Veränderung und Verbesserung in unserem Leben brauchen.“ Dem ist nichts hinzuzufügen. Besonders lade ich euch in den vorösterlichen Tagen zur bewussten Mitfeier des Gottesdienstes ein. Immer wieder hören wir, wie wichtig Ordnung und Struktur im Leben des Menschen sind. Der

Sonntag gibt der ganzen Woche einen bewussten Start, und lässt uns aus dem Alltäglichen heraustreten. Damit der Glaube nicht egoistisch wird, braucht es auch die Gemeinschaft. Jeder ist in Kleinzell und Rohrbach mit den eigenen Lebensrealitäten willkommen. Niemand soll sich ausgeschlossen oder unzureichend fühlen. In der Berührung mit Jesus geschieht Heilung und Aufbruch. So wünsche ich uns allen eine gesegnete Vorbereitungszeit auf das Osterfest, und wenn wir in das österliche Licht blicken, viel Kraft und Freude im Blick auf ein erfülltes Leben.

Pfarrer P. Altmann Wand OSB





Sternsingeraktion 2018

Ein Zeichen für eine gerechtere Welt setzten heuer wieder unsere SternsingerInnen. Am 05.01.2018 zogen 44 Kinder in Gruppen mit ihrer Begleitung von Haus zu Haus, um die Friedensbotschaft und Gottes Segen für das neue Jahr zu überbringen. Dabei konnten auch 4900€ für notleidende Menschen gesammelt werden. Großer Dank an die Organisatorin Sabine Berlakowitsch, die mit Unterstützung von Christine Schweiger und Rosi Kahrer, alles wieder gut vorbereitet hat! Danke auch an Elfriede Steigenberger, die wiederum für das leibliche Wohl aller gesorgt hat.



Es werde hell(er)...

Auf dringenden Wunsch des Bauamtes der Diözese St. Pölten musste der Lindenbaum neben der Pfarrkirche rückgeschnitten werden, um Dach und Fassade der naheliegenden Pfarrkirche zu schonen. Herzliches Danke an Ferdinand Zöchner, Franz Hinterwallner und Herbert Panzenböck für die professionelle Arbeit, und auch die Reinigung der Kirchendachrinnen. Vergelt's Gott auch an Firma HK RENT OG für die freundliche Unterstützung durch den praktischen Hubsteiger.



Schon gewusst?

Viele von uns kennen sie als Lenkerin des Schulbusses. Doch Erika Kahrer ist darüber hinaus auch in unserer Pfarre engagiert. Mit Umsicht, großer Verlässlichkeit und sehr viel Eifer sorgt sie nicht nur für die Reinigung des Pfarrhofes, sondern auch der Pfarrkirche. Großes Danke sei ihr auf diesem Weg gesagt, für viele Tätigkeiten im Kleinen wie im Großen!



Krippenspiel und Christmette

Auch heuer wurde den Kleinzeller Kindern am Nachmittag die Wartezeit auf das Christkind durch ein Krippenspiel, aufgeführt von der Kleinzeller Landjugend, verkürzt. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Die Christmette wurde unter großer Anteilnahme der Bevölkerung bei Kerzenschein gefeiert. Für die musikalische Umrahmung sorgten, wie schon im Vorjahr, eine Abordnung der Kleinzeller Musikkapelle, bestehend aus Jonas und Josef Gasteiner sowie Florian und Hannes Gaupmann, und zwei Sängerinnen, Marlis Birkner und Brigitte Groß. Auch ihnen ein herzliches Vergelt's Gott.

Sternsingeraktion

In königlichen Gewändern zogen viele Kinder mit ihren Begleitpersonen durch Kleinzell und sammelten für Menschen in Not. Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, sorgt dafür, dass die uns anvertrauten Spenden über fachkundig begleitete Sternsingerprojekte das Leben vieler Menschen verbessert. Ein herzlicher Dank gilt allen, die diese Aktion unterstützt haben.



Nachtrag zum Artikel "Neuerung um unseren Pfarrhof und die Pfarrkiche"

Das Göttweiger Stiftswappen wurde von Vroni Wiesbauer auf Initiative von Alfred Wurm gekonnt saniert.

Pfarrheuriger

Bitte vormerken !!!!

Am 6. Juli lädt der Pfarrgemeinderat wieder zu einem Heurigen im Pfarrgarten. Bei hoffentlich traumhaftem Sommerwetter wird es auch diesmal Wein aus Göttweig, Fassbier sowie die eine oder andere kulinarische Köstlichkeit geben.



Ökumenischer Gottesdienst

Im Rahmen der Weltgebetswoche für die Einheit der Christen fand am 21. Jänner wieder ein ökumenischer Gottesdienst in unserer Emmauskapelle in Salzerbad statt. Gemeinsam zelebrierten Pfarrer Jörg Lusche und Pater Altmann Wand die heilige Messe. Anschließend wurde von der evangelischen Gemeinde zu einer Agape geladen, bei der es viele nette Gespräche gab.



AUSBLICK

Jubiläum & Palmbuschenverkauf

Am 18. März begeht der Trachtenverein Kleinzell sein 50 jähriges Bestehen. Aus diesem Grund feiern wir an genanntem Sonntag um 8.30 Uhr einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend wird zu Agape, gemütlichem Beisammensein, und ab 11.00 Uhr zu einem Festakt im Pfarrhof geladen.

Durch die Taufe sind wir als Christen verbunden mit

Pfarre Rohrbach:

Thomas ROTTENEDER

Pfarre Kleinzell:

Alexander PAUL



Wir beten für unsere Verstorbenen

Pfarre Rohrbach:

Anna HOLZER

Johann BÜRGLER

Maria RADAUSCHER

Margareta RESCH

Josef FITL

Stefanie KLARUM

Gott schenke ihnen die Vollendung bei dir!



Pfarrbrief der Pfarren Rohrbach & Kleinzell 1/2018, Offenlegung gem.

§ 25 Mediengesetz: Alleininhaber r.k. Pfarre Rohrbach & Kleinzell

Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarren Rohrbach & Kleinzell

Impressum: Inhaber, Verleger und Herausgeber r.k. Pfarrämter Rohrbach & Kleinzell

Herstellung: Druckerei Türnitz

Redaktion: Pfarrblattteams, Fotos: privat

Sakrament der Versöhnung und des Neubeginns

Am Samstag, 24. März, steht Pfarrer i.R. Franz Pallinger von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Rohrbach zu Beichte und/oder Aussprache zur Verfügung.

In der Pfarre Kleinzell besteht die Möglichkeit das Sakrament der Versöhnung am 3. Fastensonntag, 04.03., und am 5. Fastensonntag, 18.03., jeweils eine halbe Stunde vor dem Pfarrgottesdienst zu empfangen.

Krankenbesuch & Osterkommunion

Gerne besucht Pfarrer P. Altmann auch vor Ostern wieder unsere kranken und älteren Pfarrangehörigen, um ihnen vor dem Fest die Krankenkommunion zu bringen. Für die Pfarren Rohrbach & Kleinzell ist dies am Freitag, 23.03.2018 möglich. Um Anmeldung zum Krankenbesuch wird - wie gewohnt - in der Pfarrkanzlei (Tel.: 027642520), oder persönlich beim Hrn. Pfarrer, gebeten.

Fastaktionen 2018

Wie jedes Jahr bitten wir um freundliche Unterstützung bei der diesjährigen Fastenaktionen. Ihre Spende kommt benachteiligten Menschen in Afrika, Asien, Lateinamerika, aber auch in Österreich zugute. Nähere Informationen finden sich wieder auf beiliegendem oder mitgebrachtem Folder, bzw. auf der Homepage: www.fastenaktion.at



Buchtipps für die Fastenzeit

Der Psychotherapeut Uwe Böschmeyer beschreitet einen »dritten Weg« neben Therapie und Lebensberatung. Er will Menschen helfen, zu sich selbst und zu einem bejahenden Leben zu finden. Anhand aktueller Lebensthemen wie der Verantwortung der Eltern, dem Glück, dem Selbstvertrauen, dem Stress, der Lebensangst, dem Verlassensein oder dem Alter, zeigt er konkret, wie wichtig Werte für ein geglücktes Leben sind. Denn immer mehr Menschen erleben heute existentielle Frustrationen, ein Leben ohne Werte und schließlich auch ohne Sinn. Dagegen hat Böschmeyer, ein Schüler Viktor Frankls, das Konzept der „wertorientierten Persönlichkeitsbildung“ entwickelt. Er arbeitet damit seit Jahren erfolgreich und spricht vor allem Menschen an, die sich in einer Sinnkrise befinden und dadurch Gefahr laufen, an Körper und Seele zu erkranken.

Verlag: Piper (2003)

ISBN-10: 3492044816

ISBN-13: 978-3492044813



**Raiffeisenbank
Traisen-Gölsental**



Meine Bank in Kleinzell